

## Was ist der Verfügungsfonds?

Wer Ideen zur Stadtteilentwicklung umsetzen will, braucht Geld!

Im Rahmen des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts (ISEK) steht mit dem Verfügungsfonds Ohligs ein Fördertopf bereit, mit dem Ihre Ideen verwirklicht werden können.

Unterstützt werden kleine Projekte und Aktionen im abgegrenzten Gebiet des ISEK (s. [www.stadtteilbuero-ohligs.de](http://www.stadtteilbuero-ohligs.de)), die von BewohnerInnen und lokalen AkteurInnen initiiert und umgesetzt werden können.



Planetenfest: Nachbarschaftsfeste für Groß und Klein



Kochen in Ohligs: Gemeinsame Planung und Organisation

## Kontakt



Stadtteilbüro Solingen Ohligs  
Düsseldorfer Str. 33  
42697 Solingen

Fon: 0212 1809 0806  
Fax: 0212 1809 0807

E-Mail: [team@stadtteilbuero-ohligs.de](mailto:team@stadtteilbuero-ohligs.de)  
Web: [www.stadtteilbuero-ohligs.de](http://www.stadtteilbuero-ohligs.de)

Wir sind an 2 Tagen in der Woche für Sie vor Ort.  
Die Sprechzeiten sind:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Auf der Homepage des Stadtteilbüros finden Sie den Antrag zum Verfügungsfonds sowie weitere Angebote zum Download: [www.stadtteilbuero-ohligs.de](http://www.stadtteilbuero-ohligs.de)

Eine Dokumentation der bis 2020 bereits umgesetzten Projekte finden Sie unter [www.ogy.de/2dap](http://www.ogy.de/2dap).

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Ideen und stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen gerne bei Entwicklung Ihrer Projektidee, bei der Findung von Kooperationspartnern und bei der Erstellung des Antrags.

**Viel Spaß bei der Umsetzung Ihrer Projektideen wünscht Ihnen das Team vom Stadtteilbüro Ohligs!**



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgegeben von:

**Klingensadt Solingen**  
Der Oberbürgermeister

**Stadtentwicklungsplanung/Sanierung Schloss Burg**  
Stadtentwicklungsplanung, Walter-Scheel-Platz 3, 42651 Solingen

Druck Klingensadt Solingen, Druckerei  
Bildnachweis © S.T.E.R.N GmbH - NRW, © Norman Schwarz ([www.fotodesign-schwarz.de](http://www.fotodesign-schwarz.de))  
© Stadtentwicklung, © Frank Göllmann

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Solingen

# Verfügungsfonds Solingen Ohligs

Förderung für Ihre Ideen und Projekte



STADTTEIL  
BÜRO  
OHligS

## Wozu kann der Verfügungsfonds eingesetzt werden?

Der Verfügungsfonds basiert auf dem Förderprogramm „Stadtumbau West“ und dem Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept für den Stadtteil Ohligs. Deswegen sollen die mit ihm finanzierten Projekte den Menschen im Stadtteil zugutekommen, die BewohnerInnen aktivieren oder einbinden.

### Ihre Idee muss eines der folgenden Ziele erfüllen:

- Förderung der Aktivierung des Bewohnerengagements
- Stärkung der Identität mit dem Stadtteil
- Schaffung von mehr Eigenverantwortung bzw. Selbsthilfe
- Stärkung des interkulturellen Zusammenlebens und der nachbarschaftlichen Kontakte
- Förderung der Integration unterschiedlicher Gruppen im Quartier
- Vernetzung der verschiedenen Akteure im Quartier, Ausbau von Kooperationsstrukturen
- Belebung der Stadtteilkultur
- Sicherung und Stärkung des Stadtteilzentrums Ohligs als multifunktionaler Stadtraum
- Sicherung der Wohnqualität und Aufwertung des Wohnumfeldes
- Bewahrung der stadtteilspezifischen, funktionalen und städtebaulichen Stärken
- Abbau der Barrierewirkung der Bahntrasse
- Imageverbesserung des Stadtteils
- Soziale Stabilisierung des Stadtteils
- Stärkung der lokalen Wirtschaft im Stadtteil
- Inwertsetzung von Flächenpotenzialen und aktive Gestaltung des lokalen Strukturwandels

## Was ist sonst noch wichtig?

Vorrangig werden **Aktivitäten** gefördert, **die Menschen zusammen bringen**, die Stadtteilkultur und Nachbarschaft stärken und die BewohnerInnen aktiv einbeziehen. Also **Feste, Mitmachaktionen, Workshops, Wettbewerbe, öffentliche Veranstaltungen** und vieles mehr.

Gefördert werden Sach- und Honorarkosten. Pro Antrag steht eine Fördersumme von max. 5.000 € zur Verfügung. Einen Antrag stellen darf jeder, der in Ohligs wohnt, gewerblich tätig ist oder für einen Verein oder Verband aktiv ist.

Rein sachbezogene Ausgaben (z.B. für kleinere Anschaffungen etc.) für sich alleine sind nicht förderfähig, sie sollten in eine Aktion eingebunden sein.

## Wer entscheidet über meinen Antrag?

Das Stadtteilmanagement und die Stadt prüfen den Antrag vorab auf die Förderfähigkeit. Über die Bewilligung der beantragten Mittel entscheidet der Stadtteilbeirat in Ohligs. Dieser setzt sich aus BewohnerInnen, VertreterInnen lokaler Initiativen und Institutionen sowie LokalpolitikerInnen zusammen.

## Antragstellung

- Grundlagen für die Antragstellung sind die Richtlinien der Stadt Solingen und der Antrag zum Verfügungsfonds (s. *Homepage Stadtteilbüro*).
- Nach einer Beratung durch das Team des Stadtteilbüros und der Antragstellung folgt die Vorstellung der Idee im Stadtteilbeirat.
- Wird dem Antrag zugestimmt, erfolgt ein Förderbescheid durch die Stadt Solingen und das Projekt kann umgesetzt werden.
- Voraussetzung für die Auszahlung der Fördermittel nach Durchführung des Projekts ist die Vorlage der Rechnungen, der Zahlungsnachweise, eines kurzen Abschlussberichts sowie eines Verwendungsnachweises.

